

Major von Graushaar, zweiter Stabs-Offizier bei der 3. Infanterie-Brigade, als Commandant des 12. Infanterie-Bataillons auf den Etat gerückt.

= von Tschirschky und Bögendorff, zweiter Stabs-Offizier bei der 2. Infanterie-Brigade, mit dem Commando des 7. Infanterie-Bataillons beauftragt.

= Tauscher, zweiter Stabs-Offizier beim 4. Jäger-Bataillon, zur Dienstleistung bei der 2. Infanterie-Brigade (6. Bataillon) befehligt.

Hauptmann Kindermann vom 1. zum 5. Infanterie-Bataillon und vom 1. Juni 1860 an auf sein Ansuchen in Wartegeld versetzt.

= Freiherr von Lindeman II. vom 5. zum 1. Infanterie-Bataillon versetzt.

= Schön vom 10. zum 5. Infanterie-Bataillon versetzt.

= von Flemming vom 5. Infanterie-Bataillon vom 1. Juli 1860 an auf sein Ansuchen in Wartegeld versetzt.

Oberleutnant Freiherr von Keller vom 2. Jäger-Bataillon den 14. April 1860 auf sein Ansuchen mit der Erlaubniß zum Tragen der Armee-Uniform entlassen.

= Schurig vom 12. Infanterie- zum 2. Jäger-Bataillon versetzt.

= und Adjutant Käuffer vom 6. Infanterie-Bataillon auf sein Ansuchen der Adjutanten-Funktion enthoben.

= Rottka vom 6. Infanterie-Bataillon zum Adjutanten bei demselben ernannt.

= von Meßsch I. vom 5. Infanterie-Bataillon vom 1. Juni 1860 an à la suite der Armee versetzt.

= Thierbach vom 14. Infanterie-Bataillon zum Hauptmann 3. Classe beim 10. Infanterie-Bataillon befördert. — Patent vom 26. Mai 1860.

= und Adjutant von Süßmilch gen. Hörnig I. vom 14. Infanterie-Bataillon zum aggr. Hauptmann ernannt. — Patent vom 27. Mai 1860.

= und Adjutant von Lenz vom 13. Infanterie-Bataillon desgleichen. — Patent vom 28. Mai 1860.

Leutnant von Schönberg-Bötting, früher im 7. Infanterie-Bataillon, seit 1. März 1860 in Wartegeld stehend, den 24. April 1860 wegen überkommenen Dienstunvermögens auf sein Ansuchen entlassen.